

Zu meiner Person:



Beruflicher Werdegang:

- 1995 – 1998 Ausbildung zur Psychiatriepflegefachfrau im PZM, Münsingen
- 1998 – 2000 Gruppenleiterin einer Gerontopsychiatrischen Abt. des PZM, Münsingen
- 2000 – 2002 Leiterin der Psychiatriespitex, Pro Vita 24, Bern
- Seit 01.03.2002 freiberufliche Psychiatriepflegefachfrau im Spitzxbereich

Ursula Gerber-Baumgartner

Geb. 03.08.1969
verheiratet, 2 Kinder
wohnhaft in Brenzikofen

Weiterbildungen in:

- Kinästhetik, Validation
- Abschluss als dipl. Abteilungsleiterin 2001
- Abschluss als dipl. Masseurin 2004
- Abschluss in Palliativ Care B1 2018
- regelmässige Interventionen und Fallbesprechungen
- Qualitäts sicherung nach Normen Concret AG

Ursula Gerber-Baumgartner
freiberufliche Psychiatriepflegefachfrau HF

Sonnrain 8
3671 Brenzikofen
Natl 078 685 68 13
u.gerber@curacasa-hin.ch

Mitglied: SBK,
Psychiatrie Netzwerk
Berner Oberland (VAPP)
curacasa

Konkordatsnr. A 8536.02
Präsenzzeiten:
Mo – Fr 8 – 12 Uhr, 13.30 – 17 Uhr

**Ihre Lösung
aus dem Labyrinth?**

Ziele meiner Arbeit:

- Die Dauer und Häufigkeit der stationären psychiatrischen Aufenthalte werden durch eine weiterführende, ambulante Betreuung reduziert.
- Durch eine konstante Bezugsperson zu Hause, kann sich *der Kunde (z.B. nach längeren Klinikaufenthalten), besser und schneller in die täglichen Abläufe hinein leben.
- *Der Kunde erlernt einen angemessenen Umgang mit seiner Krankheit (Integration der Krankheit ins alltägliche Leben).
- Durch gemeinsame Auseinandersetzung mit der Krankheit – bessere Akzeptanz derselben herstellen.
- Selbstständigkeit und Selbstwert werden gefördert. Im Sinne von Empowerment.

Dienstleistungsangebot:

Ambulante psychiatrische Betreuung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Krankheiten.

Ausschlusskriterium:

- suchtkranke Menschen, in aktueller Abhängigkeit

Psychiatrische Pflege:

- psychosoziale Unterstützung im Alltag (Gespräche)
 - soziale Vernetzung in der Gesellschaft oder mit dem Betreuungssetting (Hilfe zur Selbsthilfe)
 - Wohntraining: üben des selbständigen Wohnens und Haushaltens
 - professionelles Arbeiten mit Pflegeplanung und Evaluationen
 - erlernen von Entspannungstechniken
 - Standortgespräche
 - einfache Atemtherapie
- Selbstständigkeit und Selbstwert werden gefördert. Im Sinne von Empowerment.

Massnahmen der Abklärung und Beratung:

- Abklärungen des Pflegebedarfs
- Abklärungen zur psychischen und sozialen Situation des Klienten
- Beratung von Angehörigen und Freunden
- Standortgespräche
- Koordination des Betreuungssettings

Zusammenarbeit:

- Zusammenarbeit mit Psychiatern, Hausärzten, Sozialdiensten, Spitexorganisationen, Spitätern, Kliniken, Vormundschaftsbehörden und anderen Institutionen

Medizinische Pflege:

- Blutentnahmen, Injektionen, Messungen der Vitalzeichen
- Medikamentenabgabe
- kleine Wundversorgungen

Einsatzgebiete:

- Umkreis 10km um Brenzikofen

Abrechnung nach dem Krankenkassentarifvertrag:

Die Leistungen werden (via Spitexverordnung des Arztes oder A+C Leistungen, ohne Verordnung durch Arzt möglich) direkt mit den Krankenkassen abgerechnet.

*Der Text ist in männlicher Form geschrieben, gilt jedoch auch in gleicher Form für Frauen.